

Erich Kästner-Schule und Ponyhof-Oberwaldhaus

Projekt: Ponys stärken Kinder – Begegnung, Bewegung, Beziehung

In Kooperation mit dem Ponyhof-Oberwaldhaus konnte Kindern der Erich Kästner-Schule in Kranichstein ein ganz besonderer Erfahrungs- und Entwicklungsraum geboten werden.

In der Erich-Kästner-Schule (Grundschule) leben und lernen Schüler:innen mit verschiedensten kulturellen, religiösen, sprachlichen, sozialen und intellektuellen Hintergründen. Diese große Heterogenität bietet viele Chancen, benötigt jedoch auch viel Aufmerksamkeit, um die daraus resultierenden Herausforderungen im persönlichen Miteinander zu meistern. Besonders die sprachlichen Schwierigkeiten führen zu Konflikten und/oder Frustration.

Dieses Projekt bietet einen Rahmen, in dem Selbstbewusstsein, Empathie und Gemeinschaft durch den weitgehend nonverbalen Kontakt zu den Tieren erlebt werden können.

Die Nähe zu den Ponys und die Teilnahme am Hofleben sollen die Selbst- und Fremdwahrnehmung und somit die Empathie der Kinder fördern. Die Kinder können Selbstwirksamkeit erfahren und neue Stärken entdecken. Der Hof bietet viele Bewegungsmöglichkeiten und durch die Übernahme kleiner Aufgaben („abäppeln“, kehren, versorgen, etc.) werden sowohl die Motorik als auch das Verantwortungsgefühl gefördert. Gemeinsames Handeln stärkt das Selbstwertgefühl und schafft gemeinschaftliche Bindung.

Durch die Stiftung Zusammenwachsen konnte den Kindern diese Erfahrung an 3 Projekttagen ermöglicht werden.

